

TISCHTENIS – 1. Kreisliga St. B

VfB Greiz e.V. 2 – Post SV Zeulenroda 5

Topspiel am Dienstag Abend! Zweitplatzierte fordert den Führenden heraus, der aber heute nicht als Favorit ins Spiel geht. Ein Spitzenspiel Charakter kam trotzdem zustande.

Das Hinspiel in Zeulenroda konnten die Greizer mit 10:6 gewinnen, trotzdem trat der VfB Greiz im Rückspiel am 1. März nicht als Favorit an. Grund dafür war der krankheitsbedingte Ausfall von Patrick Steinbach, der als Nummer zwei mit 25 Siegen in dieser Saison ein absolutes Ass im Ärmel des VfB Greiz ist. Dafür reisten die Gäste mit voller Mannschaft an und wollten dem Gastgeber die ersten Punkte abnehmen.

Nach den Doppelspielen mit je einem Sieg für beide Mannschaften, konnten die beiden Ersatzspieler des VfB Greiz (Klemet und Wichert) wenig gegen Schiefner und Waltner aus Zeulenroda ausrichten. Zwei klare Siege der Gäste wurden aber von Groh und Koth sofort wieder ausgeglichen. Leider konnten die Ersatzspieler auch in der zweiten und dritten Runde keine Punkte holen obwohl mindestens einer von Klemet gegen Walther drin gewesen wäre, da der Greizer erst im Entscheidungssatz dem Zeulenrodaer gratulieren musste.

Mit Christian Groh hatte der VfB Greiz einen sichereren Punktemacher auf seiner Seite der auch an diesem Abend seine Spiele alle sicher gewinnen konnte. Dadurch war mit vier Zähler im Spielverlauf der Anschluss immer wieder hergestellt. Doch leider war nur Marcel Koth in seinem vierten Einzel neben Christian Groh erfolgreich.

Am Ende musste sich der Gastgeber mit 7:10 geschlagen geben. Jedoch bleibt der VfB Greiz e.V. 2 trotz des Punktverlustes in der 1. Kreisliga auf Tabellenplatz Nr. 1, ist aber zwei Spiele vor Saisonende nur einen Punkt vor Post SV Zeulenroda 5.

Punkte für Greiz: Groh 4,5; Koth 2,5

Janus Bretschneider